

*Fonterelli*  
*GmbH & Co.KGaA*

Geschäftsbericht 2015/16

## **Fonterelli: Die „Family Office – Aktie“**

Fonterelli ist Deutschlands erste Family Office - Aktie. Fonterelli bietet Aktionären indirekten Zugang zu exklusiven „Club Deals“ für vermögende Unternehmerfamilien.

Als Family Office - Aktionär profitieren Sie von der Tätigkeit und dem Netzwerk erfolgreicher Unternehmerfamilien. Wir führen die Gesellschaft wie ein Familienunternehmen. Unser Fokus liegt derzeit auf individuellen Buy & Build – Konzepten aus dem Gesundheitsbereich mit einer adäquaten Unternehmerversicherung. Erzielte Margen aus Exits wollen wir ausschütten.

## Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015/2016

Die Fonterelli GmbH & Co. KGaA (im Folgenden auch „Fonterelli“) ist in Buy & Build – Konzepten und anderen Beteiligungen investiert. Zum Bilanzstichtag bestehen vier Buy & Build – Konzepte, allesamt im Gesundheitswesen, sowie fünf andere Beteiligungen.

Im Buy & Build – Sektor ist unsere indirekte Beteiligung an der 2013 gegründeten Lifebrain AG (Wien) mit einem Investment von 309 TEUR das größte Engagement. Zudem sind wir in den Bereichen medizinische Produkte, ambulante Intensivpflege und Reimporte von Arzneimitteln investiert. Mit einer Ausnahme entwickeln sich die Gesellschaften erfreulich. Infolge von Liquiditätsproblemen haben Gesellschafter im Bereich Reimporte von Arzneimitteln ein Darlehen gewährt. Fonterelli hat ein Sanierungsdarlehen in Höhe von unter 3% sowie eine Bürgschaft von unter 7% des Gesamteinlagebetrages bereitgestellt.

Im Bereich „Buy & Build“ sind wir mit einem Betrag von 632 TEUR investiert, wobei 540 TEUR einbezahlt sind. Sämtliche Engagements laufen über Treuhandvereinbarungen.

Der Bereich „andere Beteiligungen“ hat sich wie folgt entwickelt.

Unsere Position an der AutoBank AG haben wir minimal erhöht. Wir verfügen über 102.010 Aktien und über ein Nachrangdarlehen in Höhe von 100 TEUR mit einer Verzinsung von 8%. Der Buchwert unseres Gesamtengagements liegt nun bei 165 TEUR und rentiert sich mit knapp 5% bezogen auf die Ausschüttung.

Unverändert beteiligt sind wir an der picturemaxx AG (Beteiligungshöhe 1,7% bzw. 11.500 Aktien) sowie der Pfandfinanz Holding AG (Beteiligungshöhe 2,3% bzw. 10.400 Aktien).

An der Bio-Apfel-Plantage sind wir ebenso in unveränderter Höhe engagiert. Ein Teil des Investments ist ein Darlehen. Infolge nicht plangemäßer Entwicklung verschiebt sich die Profitabilität der Plantage um zwei bis drei Jahre nach hinten. Die Gesellschafter, nicht jedoch Fonterelli, haben weitere Darlehen ausgereicht. Kurz nach Ende des Geschäftsjahres hat die Gesellschaft ihren Anteilseignern die Zeichnung einer Kapitalerhöhung zu einem deutlichen niedrigeren Unternehmenswert angeboten. Um eine Verwässerung zu vermeiden, hat sich Fonterelli an dieser Kapitalerhöhung beteiligt.

Unsere Restposition an dem Pre-IPO-Club-Deal pubilty AG haben wir mit Gewinn veräußert.

Neu gezeichnet haben wir ein hochverzinsliches Darlehen an einer texanischen Landentwicklungsgesellschaft, die in der Nähe der boomenden Region um Dallas Gewerbeimmobilien projektiert.

Die verbleibende Liquidität wurde im Berichtszeitraum als Tagesgeld angelegt.

Die Gesellschaft beschäftigt weiterhin kein eigenes Personal. Die Komplementärin stellt entsprechende Personalressourcen und Managementkapazitäten gegen die satzungsgemäße Vergütung bereit.

### **Ertragslage**

Fonterelli konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015/2016 (30. Juni) ein Ergebnis vor Steuern von 17 TEUR (Vorjahr: 16 TEUR) und einen Jahresüberschuss von 4 TEUR (Vorjahr: 16 TEUR) erzielen. Es wurden Erträge (Sonstige betriebliche Erträge, Erträge aus anderen Wertpapieren, Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge) von 67 TEUR (VJ: 79 TEUR) vereinnahmt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr nochmals deutlich auf 51 TEUR (VJ: 63 TEUR). Der Rückgang ist u.a. durch einen Teilverzicht von Vergütungen der Komplementärin und des Aufsichtsrats zurückzuführen. Wertberichtigungen auf das Anlagevermögen wurden nicht durchgeführt.

### **Vermögens- und Finanzlage**

Bei einer Bilanzsumme per 30. Juni 2016 von 1.271 TEUR (zum 30. Juni 2015: 1.325 TEUR) beträgt das bilanzielle Eigenkapital 1.148 TEUR (zum 30. Juni 2015: 1.144 TEUR). Die Guthaben bei Kreditinstituten haben sich gegenüber dem Vorjahr von 315 TEUR auf 189 TEUR reduziert. Es bestehen Verbindlichkeiten in Höhe von 92 TEUR (zum 30. Juni 2015: 137 TEUR).

### **Risikobericht**

Unser Ziel ist es, den Unternehmenswert der Fonterelli zu steigern und möglichst dauerhaft angemessene Renditen für die Aktionäre zu erwirtschaften. Dies ist untrennbar mit potenziellen Risiken verbunden. Deshalb stellt der verantwortungsvolle Umgang mit Risiken den wesentlichen Grundsatz unserer Risikopolitik dar und ist integrativer Bestandteil der Unternehmenspolitik. Indes bleibt die Bereitschaft Risiken einzugehen, die notwendige Voraussetzung, um auch Chancen nutzen zu können.

Zur Beherrschung der unternehmerischen Risiken verfügt die Gesellschaft über ein Risikomanagement-System, das den rechtlichen Anforderungen entspricht. Alle Maßnahmen der Risikobegrenzung werden grundsätzlich in einem wirtschaftlich sinnvollen Verhältnis durchgeführt und zeitnah an sich ändernde Bedingungen angepasst. Die Risikopolitik berücksichtigt dabei auch die Größe der Gesellschaft.

Wesentliche Risiken sind die nicht plangemäße (positive) Entwicklung der Investments (unternehmensspezifisches Risiko). Zudem bestehen allgemeine Marktrisiken, wie Konjunktur- und Branchenentwicklung sowie Zins-, Aktien- und M&A - Märkte.

Fonterelli ist von der Wertentwicklung der Investments abhängig. Risiken bestehen im Wesentlichen darin, dass das Management der Fonterelli – ebenso das Management in den Beteiligungsgesellschaften – bedeutende Entwicklungen und Trends in den operativen Einheiten nicht rechtzeitig erkennen oder falsch einschätzen. Fehleinschätzungen können sich im Nachhinein als ungünstig für die Entwicklung der Gesellschaft herausstellen.

Fortlaufende Ausschüttungen der Beteiligungen reichen nicht aus, um die Fixkosten der Gesellschaft zu decken. Fonterelli ist von Ausschüttungen und Exits abhängig, wobei die Unternehmensverkäufe in einigen Fällen nicht durch das Management der Fonterelli bestimmt werden können, da Treuhandvereinbarungen bestehen.

Mit der MADAUS Capital Partners GmbH besteht ein Kooperationsvertrag, der eine Zusammenarbeit hinsichtlich des Einkaufs von Beteiligungen zum Gegenstand hat. Fonterelli ist folglich vom Deal Flow der MADAUS Capital Partners GmbH abhängig. Auch der Wegfall dieses Vertrages könnte sich nachteilig auf Fonterelli auswirken.

Laufende Kosten, die durch Kapitalerhöhungen entstehen, können die Gesellschaft unterjährig belasten.

## **Ausblick**

Ergebnisbeiträge aus Ausschüttungen und Zinseinnahmen reichen derzeit alleine nicht aus, um die jährlichen Kosten vollständig zu kompensieren. Für ein positives Jahresergebnis sind Exits von Investments erforderlich.

Die Investitionen in Beteiligungen sind grundsätzlich so strukturiert, dass durchschnittlich mit einem Exit alle zwei bis drei Jahre gerechnet werden kann.

Es ist erklärtes Ziel der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats, eine Ausschüttung an die Aktionäre vorzunehmen, wenn die Gesellschaft entsprechende Gewinne durch Exits erwirtschaftet hat. Im Buy & Build - Sektor sind nunmehr zwei Beteiligungen Exit-fähig. In Abhängigkeit der Umsetzung dieser Exits geht die Geschäftsleitung weiter davon aus, dass das kumulierte Jahresergebnis für die nächsten drei Jahre vor eventuell anfallenden Wertberichtigungen positiv sein sollte.

München, im September 2016

Fonterelli Capital Management GmbH  
Andreas Beyer, Geschäftsführer

## **Bericht des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2015 bis 30. Juni 2016**

Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr vom 01. Juli 2015 bis 30. Juni 2016 (im Folgenden auch: Geschäftsjahr 2015/16) die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat den persönlich haftenden Gesellschafter regelmäßig beraten, überwacht und war in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen eingebunden. Der persönlich haftende Gesellschafter hat den Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2015/16 regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle unternehmensrelevanten Fragen der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, des Risikomanagements, der strategischen Maßnahmen sowie über wichtige Geschäftsvorgänge und -vorhaben informiert. Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den aufgestellten Plänen und Zielen wurden dem Aufsichtsrat unter Angabe von Gründen erläutert. Alle zustimmungspflichtigen Maßnahmen und die strategische Ausrichtung des Unternehmens wurden eingehend beraten. Soweit nach Gesetz und Satzung erforderlich, hat der Aufsichtsrat nach gründlicher Prüfung und Beratung sein Votum abgegeben. Der Aufsichtsratsvorsitzende wurde auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen durch den persönlich haftenden Gesellschafter über wichtige Geschäftsvorfälle und anstehende Entscheidungen informiert und stand in ständiger Verbindung mit dem persönlich haftenden Gesellschafter.

Im Geschäftsjahr 2015/16 hat sich der Aufsichtsrat in drei Sitzungen am 14. Juli 2015, am 21. August 2015, am 1. März 2016 und anhand regelmäßiger Zuleitung von Unterlagen über die aktuelle wirtschaftliche Situation der Gesellschaft, den Geschäftsverlauf in den einzelnen Geschäftsfeldern, die Risikoentwicklung und das aktive Risikomanagement sowie über bestehende und neue Investments unterrichten lassen. Die einzelnen Themen hat er intensiv hinterfragt und diskutiert.

In der Aufsichtsratssitzung am 14. Juli 2015 wurden die vorläufigen Zahlen der Bilanz und der GuV des Geschäftsjahres 2014/15 erörtert. Zudem wurde ein neues Investment im Bereich Buy & Build vorgestellt.

In der Aufsichtsratssitzung am 21. August 2015 wurden der Jahresabschluss und der Lagebericht des Vorjahres gebilligt.

In der Aufsichtsratssitzung am 1. März 2016 waren die aktuelle Geschäftsentwicklung sowie die Liquiditätsplanung Gegenstand der Besprechung.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015/16 sowie den Lagebericht selbst geprüft und die Unterlagen mit der Geschäftsführung im Einzelnen besprochen. Die im Lagebericht erfolgten Ausführungen wurden mit der Geschäftsführung erörtert und durch den Aufsichtsrat selbst geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ergab keinen Anlass zu Beanstandungen der Ausführungen des Lageberichts. In der Sitzung vom 14. September 2016 hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss besprochen und gebilligt. Der Aufsichtsrat schließt sich der Geschäftsführung an und

schlägt vor, den Jahresabschluss der Hauptversammlung zur Feststellung gemäß § 286 Abs. 1 Satz 1 des Aktiengesetzes vorzulegen.

Der Aufsichtsrat dankt dem persönlichen haftenden Gesellschafter für seine Arbeit und seinen engagierten Einsatz für unsere Gesellschaft.

München, den 14.09.2016

Eduard Unzeitig  
Vorsitzender des Aufsichtsrates

## BILANZ zum 30. Juni 2016 Fonterelli GmbH & Co. KGaA, München

Aktiva	30.06.2016	30.06.2015	Passiva	
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Sachanlagen				
Betriebs- und Geschäftsausstattung	259,00	374,00		
II. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	399.558,13	399.558,13		
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	482.010,33	484.822,95		
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Sonstige Vermögensgegenstände	200.582,54	125.713,83		
II. Guthaben bei Kreditinstituten	188.527,49	314.553,68		
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	125,00	125,00		
<b>Bilanzsumme</b>	<u>1.271.062,49</u>	<u>1.325.147,59</u>		
			<b>A. Eigenkapital</b>	
			I. Gezeichnetes Kapital	321.000,00
			II. Kapitalrücklage	822.880,53
			III. Bilanzgewinn	<u>4.154,80</u>
				<u>1.148.035,33</u>
			<b>B. Rückstellungen</b>	
			1. Steuerrückstellungen	12.407,16
			2. Sonstige Rückstellungen	18.545,00
				<u>44.292,16</u>
			<b>C. Verbindlichkeiten</b>	
			Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	92.075,00
				<u>136.974,90</u>
			<b>Bilanzsumme</b>	<u>1.271.062,49</u>
				<u>1.325.147,59</u>

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.07.2015 bis 30.06.2016 Fonterelli GmbH & Co. KGaA, München

	30.06.2016	30.06.2015
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
1. Sonstige betriebliche Erträge	47.174,44	58.487,94
2. Abschreibungen	-115,00	-115,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-50.504,65	-63.059,31
4. Erträge aus anderen Wertpapieren	0,00	13.156,00
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.007,17	7.243,26
<b>6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>16.561,96</b>	<b>15.712,89</b>
7. Sonstige Steuern	-12.407,16	0,00
<b>8. Jahresüberschuss</b>	<b>4.154,80</b>	<b>15.712,89</b>
9. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	0,00	-23.903,86
10. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	8.190,97
<b>11. Bilanzgewinn</b>	<b>4.154,80</b>	<b>0,00</b>



## **ANHANG für das Geschäftsjahr 2015/2016 Fonterelli GmbH & Co. KGaA, München**

### **I. ALLGEMEINE GRUNDLAGEN**

Der Jahresabschluss der Fonterelli GmbH & Co. KGaA ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzbuches, sowie den einschlägigen Vorschriften der Satzung der Fonterelli GmbH & Co. KGaA aufgestellt. Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung werden einzelne Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung im Jahresabschluss zusammengefasst und im Anhang erläutert.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen KGaA gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

### **II. BILANZIERUNG UND BEWERTUNG**

Die angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Das **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die **Finanzanlagen** sind mit ihren Anschaffungskosten bewertet. Soweit erforderlich, wird der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

**Forderungen** und **sonstige Vermögensgegenstände** werden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken mit ihrem Nennwert bewertet.

Der Ausweis der **Bankbestände** erfolgte mit dem Nennbetrag. Zinsen und Nebenkosten wurden periodengerecht abgegrenzt.

**Rechnungsabgrenzungsposten** wurden im erforderlichen Umfang gebildet.

Das **Eigenkapital** ist zum Nennwert angesetzt.

Bei den **sonstigen Rückstellungen** sind die erkennbaren Risiken und die ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrages angesetzt.

**Verbindlichkeiten** wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### III. ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS

#### Erläuterungen zur Bilanz

##### a) Anteile an verbundenen Unternehmen

Zum Bilanzstichtag besteht folgende Beteiligung:

*Gesellschaft	Beteiligungsquote		Bilanzielles Eigenkapital in EUR	Ergebnis in EUR
PowerLED GmbH, Grünwald	56,18 %	*	-2.814.446,78	-28.264,83

\*) Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014

Die Anteile wurden wegen Wertlosigkeit bereits in den Vorjahren auf EUR 0,00 abgewertet.

##### b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Der Betrag der sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr beträgt EUR 178.051,66 (Vorjahr: EUR 100.000,00).

### **c) Bilanzgewinn**

Der Bilanzgewinn entwickelte sich wie folgt:

Bilanzgewinn zum 30.06.2015	EUR	0,00
Jahresüberschuss 2015/2016	<u>EUR</u>	<u>4.154,80</u>
Bilanzgewinn zum 30.06.2016	EUR	4.154,80

Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

### **d) Verbindlichkeiten**

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 92.075,00 (Vorjahr: EUR 136.974,90).

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bestehen zum 30.06.2016 keine.

## **IV. ERLÄUTERUNGEN ZUM EIGENKAPITAL**

### **1. Grundkapital und Aktien**

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt unverändert EUR 321.000,00 und ist eingeteilt in 321.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Wert von EUR 1,00 je Aktie.

### **2. Kapitalrücklage**

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert EUR 822.880,53.

### **3. Genehmigtes Kapital**

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 2. März 2020 durch Ausgabe

neuer, auf den Inhaber lautende Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals, insgesamt jedoch um höchstens EUR 160.500,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2015). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen, wobei in bestimmten Fällen mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht ausgeschlossen werden kann.

Am Bilanzstichtag wurde von dieser Ermächtigung kein Gebrauch gemacht.

#### **4. Bedingtes Kapital / Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen**

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 2. März 2020 einmalig oder mehrmals auf den Inhaber lautende Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen in einem Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 160.500,00 mit einer Laufzeit von längstens zwanzig Jahren zu begeben, die den Inhabern bzw. Gläubigern Umtausch- bzw. Bezugsrechte auf bis zu 160.500,00 neue Inhaberaktien nach näherer Maßgabe der Wandel- und Optionsanleihebedingungen gewähren. Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen, wobei in bestimmten Fällen mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht ausgeschlossen werden kann. Die Ausgabe von Wandel- und/oder oder Optionsschuldverschreibungen kann auch gegen Erbringung einer Sachleistung erfolgen, sofern der Wert der Sachleistung dem Ausgabepreis entspricht.

Am Bilanzstichtag wurde von dieser Ermächtigung kein Gebrauch gemacht.

#### **V. PERSÖNLICH HAFTENDE GESELLSCHAFT, GESCHÄFTSFÜHRUNG**

Die persönlich haftende Gesellschafterin Fonterelli Capital Management GmbH ist für die Führung der Geschäfte der Fonterelli GmbH & Co. KGaA verantwortlich. Das Stammkapital beträgt EUR 25.000,00. Geschäftsführer der Fonterelli Capital Management GmbH ist seit 16.12.2011 Herr Dr. Andreas Beyer, Dipl. Kaufmann.

## **VI. AUFSICHTSRAT**

Der Aufsichtsrat besteht satzungsgemäß aus drei Mitgliedern. Er setzte sich im Berichtszeitraum wie folgt zusammen:

Eduard Unzeitig, Geschäftsführer, Vorsitzender

Dr. Sebastian Kern, Unternehmensberater, stellvertr. Vorsitzender

Veit Madaus, M.B.A., Geschäftsführer, Unternehmer

München, 09.09.2016

Fonterelli Capital Management GmbH

Dr. Andreas Beyer

Geschäftsführer

## **Impressum**

Fonterelli GmbH & Co. KGaA  
Waldhornstr. 6  
80997 München

Tel.: +49 (0) 89 / 81 00 91 19

Fax: +49 (0) 89 / 81 00 91 37

E-Mail: [info@fonterelli.de](mailto:info@fonterelli.de)

Internet: [www.fonterelli.de](http://www.fonterelli.de)

Auf der Fonterelli-Website stehen unter „Investor Relations“ weitere Informationen zur Aktie bereit.

Die Fonterelli GmbH & Co. KGaA ist eine Kommanditgesellschaft auf Aktien deutschen Rechts mit Sitz in München. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nummer HRB 168972 eingetragen. Die Komplementärin ist die Fonterelli Capital Management GmbH. Deren Geschäftsführer ist Andreas Beyer.